



## Kronalux® Kunststoff Aqua 781

### Wasserverdünnbarer Flüssigkunststoff

#### Werkstoffbeschreibung

<b>Werkstoffart:</b>	Kunststofflack, wasserverdünnbar, für innen und außen		
<b>Verwendungszweck:</b>	Einkomponentige hochwertige Beschichtung für Böden, Wände und Dekorelemente. Geeignet auf Beton, Zementestrich, Zink, Stahl, Holz, nicht für Fenster, Schiffs- oder Fassadenanstriche verwenden.		
<b>Eigenschaften:</b>	Kronalux® Kunststoff zeichnet sich durch leichte Verarbeitung und rasche Trocknung aus; ist gut deckend, abriebfest, wasserabweisend, kurzfristig beständig gegen verdünnte Säuren und Laugen, Mineralöle (nicht aber gegen synthetische und manche pflanzlichen oder ätherischen Öle). Gute Wetter- und Wasserbeständigkeit. Abriebbeständigkeit geprüft in Anlehnung an DIN EN ISO 5470-1: Abrieb 43,7 mg (CS17, 500g, 1000U - MPA Stuttgart)		
<b>Farbtöne:</b>	<b>Bestell-Nr.:</b>	<b>Farbton:</b>	
	781-	weiß	ca. RAL 9010
		Fehgrau	RAL 7000
		hellgrau	ca. NCS S3005B20G
		Schwarz	RAL 9005
		Beige	RAL 1001
		Kieselgrau	RAL 7032
		Die einzelnen Farbtöne sind untereinander mischbar.	
<b>Glanzgrad:</b>	seidenmatt		
<b>Dichte:</b>	je nach Farbton ca. 1,10 - 1,25 g / cm <sup>3</sup>		
<b>Verdünnung:</b>	Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt. Bei Bedarf mit 5% Wasser verdünnen.		
<b>Verpackung:</b>	6 x 750ml	6 x 2,5 ltr.	10 ltr. Einwegkanne
<b>Lagerung:</b>	Kühl und trocken lagern, im ungeöffneten Originalgebinde mind. 1 Jahr haltbar. Vor Frost schützen.		

#### Anwendungstechnische Hinweise

<b>Untergrundvorbereitung:</b>	Beton, Putz, Eternit sollte zu Beginn der Anstricharbeiten 4-6 Wochen alt sein. Der Untergrund muss sauber, trocken, fettfrei, griffig und tragfähig sein; lose und sandende Schichten sind zu entfernen. Saugende Untergründe sind mit Acryl-Grundierung 782 zu grundieren sofern sie tragend sind. Evtl. an der Oberfläche befindliche Zementleim- und Sinterschichten sind durch Sandstrahlen oder mechanisches Aufrauen (Schleifen) zu entfernen. Oberflächlich verunreinigte Betonflächen reinigt man am besten durch Abbürsten mit einem Aktivreiniger wie z.B. Jaeger Spezial Reiniger 080. Es ist mit viel Wasser oder Dampfstrahlgerät nach zu waschen. Flächen anschließend gut trocknen lassen. Bei tiefgehenden Verunreinigungen sind entsprechende Sanierungen anzuwenden. Rückseitige Feuchtigkeitseinwirkung (Grundwasser) beeinträchtigt die Haftung.
<b>Spachtelung:</b>	Auf rohen Fußböden im Innenbereich empfehlen wir bei normaler Beanspruchung zementgebundene Spachtelmassen der Firma Ardex Chemie, Witten. Bei starker Belastung im Fußbodenbereich durch Hubwagen, Gabelstapler, Lkw usw. ist auf eine Spachtelung zu verzichten. Korrosionsprodukte, Fett und sonstige Verunreinigungen müssen gründlich entfernt werden.
<b>Verzinkte Flächen:</b>	Für die Vorbereitung von Zinkoberflächen hat sich eine Vorbehandlung mit verdünntem Salmiakgeist in Verbindung mit Netzmitteln bewährt. Auf 10 ltr. Wasser kommen ½ ltr. Salmiakgeist und ca. 8 ccm (1 Esslöffel) Netzmittel, z.B. Spüli, Pril usw. Mit diesem Gemisch wird unter Verwendung von Kunststoffvlies (z.B. Scott Pritt der Firma 3 M Company) die Oberfläche geschliffen, bis der Schaum metallisch grau wird; der Schaum muss ca. 10 Minuten auf der Oberfläche einwirken. Anschließend mit klarem Wasser nachwaschen und trocknen lassen. Bewährt hat sich auch leichtes Überstreichen mit dem Sandstrahlgebläse.

<b>Kunststoff:</b>	Mit Allzweckreiniger abwaschen, mit feinem Schleifvlies anschleifen und mit Spiritus nachreiben. Wegen der Vielzahl von Kunststoffen empfehlen wir stets einen Vorversuch. Nicht für Kunststofffenster geeignet.
<b>Stahl:</b>	Gereinigter, rostfreier Stahl kann bei Verwendung im Innenbereich direkt mit Kronalux® Kunststoff Aqua 781 beschichtet werden. Im Außenbereich oder bei höheren Ansprüchen an den Korrosionsschutz ist mit Jaeger Aqua Multigrund 716 oder Jaeger Multigrund 715 vorzugrundieren (auch als Multigrundspray 714 erhältlich).
<b>Altanstriche:</b>	Reinigen, anschleifen und auf Verträglichkeit und Haftung prüfen (Versuchsanstriche).
<b>Anstrichaufbau:</b>	1-2 x Kronalux® Kunststoff Aqua 781
<b>Verarbeitungsbedingungen:</b>	Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur 10°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 75% r.F. liegen. Achtung: In den ersten 8 Std. nach Auftrag vor Wasser schützen, eine zu frühe Wasserbelastung kann zu Rissbildung im Film führen.
<b>Werkzeugreinigung:</b>	Im Naßzustand mit Wasser, angetrocknetes Material kann nur mit Lösemitteln entfernt werden.

#### Kennzeichnung

**Deklaration der Inhaltsstoffe:** wasserverdünnbare Spezialdispersionen, Pigmente, anorganische Füllstoffe, Additive, org. Filmbildehilfsmittel, Wasser

**Abfallschlüssel** 080111                      **Giscode:** M-LW 01

**Entsorgung:** Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoff-Sammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.

**Sonstiges:** Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen (VBG 23) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten. Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen.  
Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Verarbeitungshinweise				
<b>Auftragsverfahren</b>	<b>streichen / rollen</b>	<b>Spritzen</b>		
<b>Verdünnung</b>	unverdünnt	ca. 5% Wasser		

<b>Trocknung</b>	<b>staubtrocken</b>	<b>griffest</b>	<b>überstreichbar</b>	<b>voll belastbar</b>
(20°C/55% r.F.)	ca. 60 min.	ca. 3-6 Std.	ca. 12 Std.	7-10 Tage

<b>Ergiebigkeit</b>	<b>streichen / rollen</b>	
m <sup>2</sup> / ltr.	8-9	

#### Verarbeitungshinweise

Alle Anstriche sind dünn aufzutragen, keine dicken Schichten auflegen.

Bei Erneuerungsanstrichen im Fußbodenbereich ist zu prüfen, ob Pflegemittelrückstände vorhanden sind, die sonst zu Trocknungs- und Verbundstörungen führen können.

Nicht in praller Sonne streichen.

Lebensmittel müssen während des Anstrichs und der Trocknung aus den Räumen entfernt werden.

**Kronen<sup>®</sup>, Kronengrund<sup>®</sup> und Perlhauch<sup>®</sup>** sind Warenzeichen der Paul Jaeger GmbH & Co. KG

Stand 09/08

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



**PAUL JAEGER GMBH & CO. KG**

Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen  
 Telefon 0049(0)7141-24 44-0 • Telefax 0049(0)7141-24 44 55  
 E-Mail [info@jaegerlacke.de](mailto:info@jaegerlacke.de) • Internet: [www.jaegerlacke.de](http://www.jaegerlacke.de)